

kauffmann-areal

Birk macht sich für Zuschuss und Villa stark

Der Göppinger CDU-Landtagsabgeordnete Dietrich Birk setzt sich erneut für die Aufnahme des Investitionsvorhabens "Kauffmann-Areal" in das Landessanierungsprogramm (LSP) ein.

EBERSBACH Bereits in der Vergangenheit hatte sich MdL Dietrich Birk um die Aufnahme des Kauffmann-Areals in das Landessanierungsprogramms stark gemacht. Birk: "Die Sanierung des Kauffmann-Areals in der Stadtmitte bietet enormes Entwicklungspotenzial für Ebersbach und kann nur mit vereinten Kräften von Stadt und Land erfolversprechend realisiert werden", schreibt Birk an Wirtschaftsminister Ernst Pfister.

Wie der Abgeordnete mitteilt, biete sich für die Kernstadt von Ebersbach eine hervorragende städtebauliche Perspektive mit einer gänzlich neuen Bebauung. Birk: "Aufgrund der hervorragenden städtebaulichen Entwicklungschancen habe ich dem Wirtschaftsminister erneut die guten Argumente für eine Förderung des Vorhabens dargelegt." Durch dieses Projekt biete sich für Ebersbach eine einmalige Chance, das bisherige Erscheinungsbild der Gewerbebrache im Stadtzentrum in ein attraktives Viertel für innerstädtischen Handel und zentrales Wohnen umzuwandeln. Das Gelände beinhalte großes Entwicklungspotential für die gesamte Stadt und das untere Filstal.

"Darüber hinaus wäre es begrüßenswert, wenn die Sanierung der alten Kauffmann-Villa in das Investitionsprogramm zur energetische Modernisierung der sozialen Infrastruktur aufgenommen werden könnte", so Birk. Das erhaltenswerte Gebäude könnte unter anderem sinnvoll für die städtische Musikschule genutzt werden und böte eine kulturelle Bereicherung für den Stadtkern von Ebersbach, so der CDU-Landtagsabgeordnete abschließend.

Erscheinungsdatum: Samstag 09.02.2008

Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002-2007 Südwest Presse Online-Dienste GmbH
Alle Rechte vorbehalten!

← [zurück zum Artikel](#)

← [zurück zur Ressort-Übersicht](#)